

# Femdom

## Wie Männer Aliens wurden

Von TheEcholon

### letztes Kapitel

Diese Geschichte beginnt wie jede gute Geschichte aus einem Zusammenspiel von Wissenschaft und Magie.

Durch eine Feministische Grundlagentheorie (Wissenschaft) wurden Frauen aus aller Welt durch einen Schwung mit dem Zauberstab (Magie) zu emanzipierten Sexbomben die keine sexuellen Gelüste unbefriedigt lassen wollten. Die Vergewaltigungsrate stieg rasant an, nachdem ein Mann den Wunsch geäußert hatte, auch mal von seiner Frau ohne Vorwarnung sexuellen Kontakt zu bekommen. Dies wurde falsch aufgefasst und als allgemein gültig angesehen und die Rate stieg Jahr um Jahr bis sie 50% erreichte und dort stagnierte. Die Weltversammlung des Männlichen schrieb eine sofortige Emanzipierung von den Frauen als unausweichlich in ihre Verfassung. Dies besorgte die Ammen und Geburtshelfer aus gutem Grund, denn mit den sinkenden Vergewaltigungsraten sanken auch die Geburten stark an. Wieder einmal hatte es die Menschheit geschafft über das Zeil hinaus zu schießen. Durch die weltweite Emanzipation der Männer wurde eine große Mauer auf der Welt errichtet. Die eine Hälfte für Männer die andere für Frauen. und ein dritter ganz kleiner teil für menschen denen dass zu dumm war. Die Welt der Männer lies sich aber nicht gerne als dumm bezeichnen, weshalb sie einen atomaren Angriff befahlen, während die Welt der Frauen aus Angst radioaktiver Strahlen auf Laserhaie und herkömmliche Panzer setzte um dass dann sogenannte "Gebiet überheblicher Wixxer" auszuradieren. Allerdings ging die Koordination zwischen den beiden Geschlechtern mehr als kläglich und so wurde ein beträchtlicher teil der Armee der Frauen bei dem atomaren Angriff der Männer tödlich. Allerdings ging der Atomare Schlag auch nicht gut für die männliche Seite aus, da die radioaktive Strahlung nicht nur durch regen sondern auch durch dass Meer die meisten der männlichen Wasservorräte verseuchte. Aber das Schlimmste waren immer noch die Geburtenraten. Zum Glück waren in der Hälfte der Frauen von Anfang an ein teil schwangerer dabei, die auch Buben gebahrten. Die Männer mussten sich eine eigene Strategie einfallen lassen, jedoch hatten sie Glück. Durch die radioaktive Strahlung wurden zwar viele Impotent und erkrankten an Krebs, allerdings mutierte das Innere mancher Männer in einer solchen Weise dass sie ein Kind mit ihrer eigenen DNS gebären könnten. Der Geburtsvorgang wurde durch einen Furz eröffnet und aus der Gaswolke bildete sich über einen Tag hinweg eine Klon des Menschen. Bald wurden Fürze kombiniert und eine eingeschlechtliche neue Rasse wurde aus einer alten krebskranken männlichen Bevölkerung erschaffen. Die Frauen durch normale Geburten und Zeugungen

wuchsen zu einer Bevölkerung über die Jahre heran mit fast 50% Männeranteil. Ach und kurz gesagt, deshalb kontaktieren uns Aliens nicht mehr so gerne, weil sie uns für komisch halten.